



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Mannheimer General-Anzeiger. 1916-1924 1919

199 (2.5.1919) Mittags-Ausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-185132](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-185132)

20 000 M. wohn 8000 M. vor der Aufstellung bar zu zahlen sind. Das Restkapital mit 12 500 M. ist an erster Stelle hypothekarisch auf das Anwesen zu sichern und in acht Jahresraten von je 1500 M. einzutragen.

Geldverleihen auf der Friesenheimer Insel an die Firma Benz & Co.

Der Stadtrat hat beschlossen, an die Firma Benz u. Co. A.-G. in der Industriehausenerweiterung ein Grundstück im Maße von etwa 110 000 Quadratmeter zum Preise von 4 M. für den Quadratmeter zu verkaufen. Der Bürgerausschuß hat am 23. Juli 1912 der künftigen Ueberlassung von etwa 28 800 Quadratmeter Gelände im Industriehausenerweiterungsgebiet an die Firma Benz u. Co. zur Errichtung einer Schiffschlingenanlage zugestimmt.

Verkauf von Bauplatzgelände an der Feldstraße in Feudenheim.

Der Stadtrat hat beschlossen, an Spengler Hugo Ulrich in Feudenheim in der Heggenwäld eine Teilfläche von etwa 220 Quadratmeter zum Preise von 5 M. für den Quadratmeter freihändig zu verkaufen.

Herstellung der Sedanstraße zwischen Kaiser Wilhelmstraße und Germaniastraße in Neckarau.

Der Stadtrat hat beschlossen, die Sedanstraße zwischen Kaiser Wilhelmstraße und Germaniastraße in Neckarau mit einem Aufwand von 102 600 M. ortstraßenmäßig herzustellen.

Herstellung der Sandhoferstraße Teil III und Kredittachbewilligung für den Bauabschnitt I der Erweiterung des Stadteils Sandhofen.

Der Stadtrat schlägt vor, den Teil 3 der Sandhoferstraße (von der Zellhofstraße bis zum Eingang in den Stadteil Sandhofen) ortstraßenmäßig herzustellen und mit Beleuchtungseinrichtung zu versehen.

Einrichtung von Notwohnungen.

Der Stadtrat schlägt vor, zur Einrichtung weiterer Notwohnungen durch die Stadt und zur Bewehrung von Beihilfen bei der Schaffung solcher Wohnungen Anlehensmittel in Höhe von 300 000 Mark zu verwenden.

Einrichtung von Notwohnungen.

Der Stadtrat schlägt vor, zur Einrichtung weiterer Notwohnungen durch die Stadt und zur Bewehrung von Beihilfen bei der Schaffung solcher Wohnungen Anlehensmittel in Höhe von 300 000 Mark zu verwenden.

Einrichtung von Notwohnungen.

Der Stadtrat schlägt vor, zur Einrichtung weiterer Notwohnungen durch die Stadt und zur Bewehrung von Beihilfen bei der Schaffung solcher Wohnungen Anlehensmittel in Höhe von 300 000 Mark zu verwenden.

Einrichtung von Notwohnungen.

Der Stadtrat schlägt vor, zur Einrichtung weiterer Notwohnungen durch die Stadt und zur Bewehrung von Beihilfen bei der Schaffung solcher Wohnungen Anlehensmittel in Höhe von 300 000 Mark zu verwenden.

Sto. B. Röll (Str.): Der Ausbau der Dachfläche beuge mancherlei Schwierigkeiten. Die Beschwerde des Stn. Kramer bez. der kinderreichen Familien dürfe nicht verallgemeinert werden.

Rückerhebung der Kosten für die Neueinteilung der Grundstücke Gg. Nr. 10544-10557 an der Weisenburgstraße im Stadtteil Neckarau.

Von den an dem neuen Bestehenden beteiligten Grundstückseigentümern sind 858,30 M. zurückzuerheben.

Ausbaggerung des Beckentappens im Waldpark Neckarau.

Der Stadtrat hat beschlossen, für die Ausbaggerung des Beckentappens, Beseitigung der Wassertümpel usw. im Waldpark Neckarau und auf der Reichsinsel einen weiteren Kredit von 500 000 M. zu bewilligen.

Erweiterung des Kabelnetzes.

Der Stadtrat schlägt vor, für die Erweiterung des Kabelnetzes des Elektrizitätswerkes im Industriegebiet in der Neckarstadt und in der Schwelingerstadt einen Betrag von 1 400 000 M. aus Anlehensmitteln mit einer Laufzeit von 10 Jahren zu bewilligen.

Errichtung einer Schlackenfabrik im Gaswerk Luzenberg.

Der Stadtrat hat beschlossen, auf dem Gelände des Gaswerks Luzenberg eine Schlackenfabrik mit einem Aufwand von 200 000 M. zu errichten.

Herstellung einer unmittelbaren Straßenbahnverbindung zwischen den Bahnhöfen Mannheim und Ludwigshafen.

Stadtratsbeschluss: 1. Der vom Bürgerausschuß am 26. Mai 1914 zur Herstellung einer Straßenbahnlinie zwischen der Lindenhofüberführung und der Rheinbrücke bestimmte Anlehnungskredit von 156 000 M. wird um 213 000 M. auf 469 000 M. erhöht.

Kriegsanleihe.

Der Stadtrat hat beschlossen: 1. Aus der Kriegsanleihe der Stadt Mannheim sind im Jahre 1919 zu deden: a) der Anteil der Stadt Mannheim an dem Unterhaltungsaufwand des Besetzungsvorstands Mannheim...

Nachtrag zum Veranschlag 1919.

Der Stadtrat hat beschlossen: Der Haushaltsplan der Stadtgemeinde Mannheim für 1919 wird durch folgenden Nachtrag ergänzt: 1. Ausgaben: a) für Wohnungen an die städtischen Arbeiter...

Erhebung der staatlichen Einkommensteuer zu Grunde gelegt sind. Demnach werden für 1919 im ganzen folgende Umlagen erhoben: 55 1/2 Pfg. von 100 M. Steuerwert des Vermögens...

Gewährung einer einmaligen Beihilfe.

Beschluß des Stadtrats: 1. Den Angehörigen und Schutzgelehrten, die zur Ableistung ihres aktiven Militärdienstes aus dem städtischen Dienst ausgeschieden sind...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Gewährung von städtischen Zuschüssen zu den aus der Staatskasse fließenden Ruhegehältern der Hauptlehrerinnen der höheren Lehranstalten für Mädchen in Mannheim.

Stadtratsbeschluss: Die Gehältern der höheren Lehranstalten für Mädchen in der Stadt Mannheim (Mittelschule und Gewerbeschule) sind vorbehaltlich der staatlichen Genehmigung...

Amliche Veröffentlichungen der Stadtgemeinde

Samstag, den 3. Mai gelten folgende Markte:
I. Für die Verkäufer.
Best: Für je 700 Gramm Brot die Brotmarken 1-4.
Butter: Für 1/2 Pfund Butter die Buttermarken 52 in den Verkaufsstellen 321-380.

II. Für die Käuferstellen.

Sar Abgabe sind bereit:
Butter: Für die Butterverkaufsstellen 351-440 am Samstag, den 3. Mai, nachmittags von 8-12 Uhr bei der Milchzentrale und Molkereigenossenschaft.

Städtische Sparkasse Mannheim.

Kassendirektor Dr. Friedrich Kersch
Nachdem durch Stadtratsbeschluss bei den städtischen Anstalten die angelegte Arbeitszeit angelehrt worden ist, sind die Spahler der Sparkasse mit Wirkung vom 2. Mai 1919 für die Kassezeit gestrichelt.

Die Schaffer der Stadtkasse sind vom 2. Mai 1919 an geöffnet:

Samstags von 1/8-12 Uhr,
an den übrigen Werktagen von 1/8-1 Uhr.

Handelsknoten der Hauptstadt Mannheim.

Der Unterricht der schon in die Anstalt aufgenommenen Schüler beginnt von
Montag, den 5. Mai, morgens 8 Uhr ab.
Die Lehrerinnen, Fräulein, Eltern oder Betreuer unserer Schüler werden hiermit ersucht, die Kenntnisnahme der Zeugnisse erst, so zu bezeichnen, wie dieselben mit der Unterrichtsverfahren am ersten Schuljahr nach den Ferien den betr. Klassenlehrern zurückgegeben werden können.

Bekanntmachung.

Die Wahlberechtigte für die Wahl der Stadtvorstände sind während 8 Tagen von Samstag, den 3. Mai 1919 bis Sonntag, den 10. Mai 1919 einschließlich zur Einsicht der Wählerlisten für die Wahl auf den Städtischen Amt (Mannheim N 1, Zimmer 20), für die Stadtteile Frohnberg, Hirsberg, Neudorf, Rheinau, Rheinsheim und Seckelbach auf den jeweiligen Gemeindefraktionen und für den Stadtteil Waldhof auf der Postämterstraße 2, Rheinsheim, auf.
Innerhalb dieser Frist können Einsprüche beim Stadtrat angebracht werden; spätere Einsprüche sind nicht mehr zulässig. Dabei wird bemerkt, dass nur die in der Wählerliste angegebenen sich an der Wahl beteiligen können.
Wahlberechtigt bei der Wahl der Stadtvorstände sind die stammfähigen Gemeindeglieder und die wahlberechtigten Einwohner, deren Wahlrecht nicht ruht.
Das Wahlrecht der Gemeindeglieder ruht auch bei Ausbleiben der Gemeindeglieder zu, sofern sie das 20. Lebensjahr zurückgelegt haben.
Wahlberechtigter Einwohner sind die Angehörigen des Deutschen Reiches, welche mindestens 20 Jahre alt sind und seit 6 Monaten, vom Tag des Ablaufs der Einspruchsfrist gegen die Wählerliste zurückgezogen, in der Gemeinde ihren Wohnsitz haben. Von dem Erstdatum des Wohnsitzes im Gemeindefraktionen seit 6 Monaten kann durch den Gemeinderat im einzelnen Falle Nachsicht erteilt werden.
Bei allen Wahlberechtigten ruht das Wahlrecht
1. während der Dauer der Untmündigkeit oder einer wegen geistiger Gebrechen bestellten Pflegschaft und während der vorläufigen Vormundschaft,
2. infolge der Aberkennung der bürgerlichen Ehrenrechte während der Dauer dieses Verlustes.
Die Wahlberechtigung tritt bei dem Verluste der bürgerlichen Ehrenrechte wieder ein, wenn der Verluste im Folge der Begnadigung die Wiederberechtigung erlangt hat.
Andererseits ruht das Wahlrecht der Gemeindeglieder, welche in der Gemeinde keinen Wohnsitz haben, nicht in der Gemeinde keinen Wohnsitz haben.

Der Stadtrat.

Künstler-Garnituren /
Kochellein.- Garnituren
Tüllbettedecken / / / /
/ / / / Diwanddecken
Plüsch- u. Linol.-Teppiche
Chaiselongues
la. Wachs für Linol. und Parhett.
Mk. 5.50 pro Pfund empfiehlt
E 3, 9 M. Brumilk Tel. 7734
Teppich- und Möbel-Geschäft.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, dass mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Großvater, Onkel und Bruder
August Volk
nach langem, mit größter Geduld ertragenen Leiden am 30. April morgens gestorben ist.
MANNHEIM, Werkstraße 21, den 2. Mai 1919.
In Trauer:
Margaretha Volk geb. Göller
nebst Angehörigen.
Beerdigung am Samstag, den 3. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr, von der Leichenhalle aus. B4436

Heute nachmittags 5 Uhr, entschlief nach langem Leiden plötzlich und unerwartet unsere liebe, herzengute, treuherzige Mutter und Großmutter, Frau
Rosa Kindscherf geb. Pfisterer
im Alter von 73 Jahren.
MANNHEIM, den 30. April 1919.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Karl Kindscherf u. Frau Luise geb. Göller,
Georg Jünger u. Frau Julie geb. Kindschert,
Wilhelm Pfisterer u. Familie.
Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 3 Uhr statt.

Die Beerdigung des Fräulein
Ella Zamponi
findet wegen verspäteter Ueberführung nicht heute am 2. Mai sondern Samstag, 3. Mai nachmittags 4 1/2 Uhr statt. 1374
Die trauernden Hinterbliebenen.

Statt Karten. 1368
Mathilde von Lu
Udolf Huck
Verlobte
Mannheim Rheinsheim
Rheinsheimstr. 71 Mals

Statt Karten. B4368
Lisbeth Hirschhorn
Dr. Paul Enthoven
Verlobte
Mannheim Amsterdam
Raisering 10 Joh Verweertplein

Die glückliche Geburt eines gesunden, kräftigen
Jungen
zeigen hochachtungsvoll an
Dipl.-Ing. Adolf Schmolz
u. Frau Hedwig geb. Weber
MANNHEIM, Luisenring 45, den 1. Mai 1919.

Gesundheitssturnen
für Kinder und Erwachsene.
1. Aufbau einer guten Haltung.
2. Ausgleich von Haltungseckern (Rückgratsverkrümmung X- und O-Beine).
3. Kräftigung und Durchbildung der Muskeln und Nerven.
4. Schulung der Atmung, Verbesserung von Atemfehlern.
5. Schulung der Bewegung, besonders des Ganges.
6. Metrische und rhythmische Schulung. B4373
Beginn der neuen Kurse vom 5.-15. Mai.
Frau Marie Luise Bandlow
Schule für Gymnastik nach System Mensebeck und von Rohden-Langgaard.
Tel. 3488. B 6, 28. Tel. 3488.
Sprechstunde täglich von 12-1 Uhr.

Detektiv-
Institut und
Privatankunftel „LUX“
Albert Schupp G.-m. Mannheim, P 3, 1. Tel. 3316.
Verlässliche Auskunft jeder Art, Erhebungen in allen Kriminal- u. Zivilprozessen, Heiratsauskünfte
Damenhüte Umpressen
Herrenhüte Filz, Stroh u. Panama
Herrenhüte Filz, Stroh u. Panama
werden gewaschen und auf „Neu“ bergerichtet. 611
Wuscherei Alfred Joos
Mannheim, Q 7, 20. Telefon 5936.

Vermischtes.
Diejenige Person, welche am 29. ds. Mts., abends 6 1/2 Uhr in der Straßenbahn Linie 5 eine
rote Besuchstasche
nebst Inhalt aus der Manteltasche nahm, ist erkannt und wird um selb. Rückgabe ersucht, andernfalls Anzeige erfolgt.
Mered. An, Hofstr. 27.

500 Mark
zu leihen gesucht gegen
Hypothekverpfändung, monatliche Rückzahlung von 50 RM, nebst hohen Zinsen. Nur von Selbstgebern. Ang. unt. Q. V. 99 an d. Gesch. B4313
Zum Anfertigen des
Vermögensverzeichnis
welches von Jedermann zur Einreichung an den Steueramtsrat bereitgehalten ist, empfiehlt sich Rechtsanwalt
Weber, P 5, 2/3. B4277
Zwei junge Herren suchen
guten bürgerlichen
Mittags- und Abendlich
Angehörigen mit Preis unter
R. D. 4 an die Geschäftsstelle.
Restaurieren
von
Gemälden
empfiehlt sich
C. Oberlies
Haler
Being Wöhringstraße 8, part.
Dacharbeiten
jeder Art werden prompt und
billig ausgeführt. B4098
Tel. 1622. Q 4, 6.

Gegen
Aufbruch, Plünderungen,
Einbruch-Diebstahl
bietet Versicherungsgesellschaft (einschl. Bankdepotversicherung)
zu günstigen Bedingungen
die Stuttgart-Berliner
Vers.-Akt.-Gesellschaft
Bezirksdirektion Mannheim, Kaiserring 4/6.
General-Agentur Nüsseler, Mannheim,
E 5, No. 7. 1360

Die alte bekannte
Glaserie von Emil Lechner
befindet sich noch immer 687
R 7, 32 und Gontardsstrasse 3.
Ferenof 6336
Prompte und billige Beilegung.

Erstklassige Flügel und Pianos
Schwedten
Schiedmayer
Römhildt
Irmiler
Krauss
Glass
Uebel & Lechleiter
Kreutzbach
Steinberg
Ackerermann
In unserer Ausstellung eingetroffen. 1284
L. Spiegel & Sohn, O 7, 9,
Heidelbergerstraße.

Die glückliche Geburt eines gesunden, kräftigen
Jungen
zeigen hochachtungsvoll an
Dipl.-Ing. Adolf Schmolz
u. Frau Hedwig geb. Weber
MANNHEIM, Luisenring 45, den 1. Mai 1919.

Tapeten
Größere Posten Friedensware
besonders billig. 523
Tel. 2024. M. Schüreck F 2, 9.

Jeder Dame
empfiehlt mein neuzeitl., mit
techn. Apparaten eingerichtetes
Spezialhaus für
Schönheitspflege.
Haar-, Gesicht- und Bärten-
pflege, Körper-Massagen,
Spez.: Elektrische Wannenbäder,
Arztlich geprüft.
Schmerzlose Beseitigung von
Falten,
hängenden Mundwinkeln etc.
Spezialtyp Bleichcreme.
Damen-Frisier-Salon.
Verkauft sämtl. Kosmetikarbeiten u. Mittel z. Schönheitspflege.
Wand- u. Fußpflege. Frau Keller, Rathaus N 3, 15, jehal. C. A. 1.

Israelitische Gemeinde.
In der Hauptversammlung:
Freitag, den 2. Mai, abends 7 1/2 Uhr
Samstag, den 3. Mai, morgens 9 1/2 Uhr
Samstag, den 3. Mai, nachmittags 2 1/2 Uhr
Jugendgottesdienst mit Schriftlesung
Samstag, den 3. Mai, abends 8 1/2 Uhr
In den Wochentagen.
Morgens 7 Uhr. — Abends 6 1/2 Uhr.
In der Klausurversammlung:
Freitag, den 2. Mai, abends 7 1/2 Uhr
Samstag, den 3. Mai, morgens 8 1/2 Uhr
Samstag, den 3. Mai, abends 8 1/2 Uhr
In den Wochentagen.
Morgens 6 1/2 Uhr. Abends 7 Uhr. Et 218
Wir haben unsere Kanzleien
vereinigt. Sie befinden sich
Lit. A 1, 1.
Mannheim, den 1. Mai 1919. 1360
Rechtsanwalt: H. Tilleman. Telefon Nr. 997.
Rechtsanwalt: Dr. Hartmann. Telefon Nr. 1528.

100 bis 200 000
Wein- und Likör-Etiketten
und Blanketts zu Mk. 1.— das 1000 nur
im ganzen abzugeben. Wo sagt die Ge-
schäftsstelle da. Blattes. 5108

Gasknappheit
Koche, bügeln
und beleuchte
elektrisch.
Bügeleisen u. Kochtöpfe
preiswert durch die
Mannheimer
Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 7118 a. b. H. Elisabethstr. 7.

Büromöbel
in grösster Auswahl. 588
Daniel Aberle
Fernspr. 1526 Mannheim G 3, 19.

E. HERZ & CO
Rollläden- u. Jalousien-Fabrik
Langstr. 7 Mannheim Tel. 4798

Detektiv-
Institut und Privatauskunftel „Argus“
A. Kater & Co., G. m. b. H., Mannheim, G 8, 9 — Telefon 3405.
Verlässliche Auskünfte jeder Art, Erhebungen in
allen Kriminal- u. Zivilprozessen, Heiratsauskünfte.

Zur Konfirmation
Uhren u. Goldwaren aller Art
Nur Friedensware
Ludwig Groß, O 4, 21, 21r.
früher
Mittelstr. 25 a

Dach-Reparaturen
aller Art, einsch. Spenglerarbeiten,
werden prompt, sachgemäß u. billigst ausgeführt.
SCHNEPF & Co.
Luisenring 25, Eingang: Dalbergstr. 4.
Telephon 5442. 59

Nur noch heute!
Das gewaltige
Lotte Neumann
-Filmwerk
Sechs große Akte!



Wem nie von Liebe Leid geschah
Gesellschafts-Drama in 5 Akten
Bub oder Mädel Lustspiel in 3 Akten
Letzte Vorstellung 7.50 Uhr

Mamselle Nitouche
Melibacos weltberühmte Operette in 5 Akten.

Ab Samstag, den 3. Mai:

Mannheimer Solo - Quartett.
Die Herren Oberkrant, 1. Tenor, Rind, 2. Tenor, Schmitz, 1. Bass, Röhr, 2. Bass
Samstag, den 10. Mai, abends 7 1/2 Uhr, im Verfallungslokal des Hofgartens

II. Volkstümliches Konzert
unter Mitwirkung des Herrn Johannes Siegmann (Horn), vom Nationaltheater Mannheim. Das Programm enthält Solistieder von Silcher, Reiter, Dungen, Schubert und Brahms. — Karten zu 3, 2 und 1 Bl. im Musikhaus und an der Abendkasse. 54398

Freireligiöse Gemeinde.
Samstag, den 3. Mai, abends 8 Uhr
im Vertragssaal der städt. Kanthalle

Öffentlicher Vortrag
von Prof. Dr. Arthur Drews
Warum sind wir keine Christen.
Eintritt frei. 1310

Palast-Theater
Wir bringen von heute ab den **grossen**

Bernd Aldor
Film!
Mein Wille ist Gesetz!

Hauptdarsteller des 4aktigen Schauspiels:
Vera Varowna Manja Tzatschewa
Graf Varine Alexander Eckert
Fürstin Apraxine Olga Engl
Prinz Voisky **Bernd Aldor**

Der bei uns heimisch gewordene türkische Künstler bietet uns in diesem spannenden Film, der wahrheitsgetreu das russische Gesellschaftsleben schildert, eine Fülle interessanter Bilder, welche so recht seine schauspielerische Eigenart zeigen.

Ein Film des Besuches wert.
Fern
Das reizende **Lia Ley** -Lustspiel
in 3 Akten.
Mamsell Tunichtgut!
und noch eine Naturaufnahme.
Künstler - Orchester.
Anf. 3 Uhr — Ende geg. 11 Uhr.

Neuer Spielplan vom 2.—8. Mai

Airaune
II. Teil
nach dem Roman von
Hans Heinz Ewers.
Die Lebensgeschichte
eines seltsamen Wesens
in 5 Akten

Dieser Film behandelt die Geschichte der Airaune-Wurzel bzw. des seltsamen Wesens, welches Allen, die mit ihm in Berührung kamen, Glück oder den sicheren Tod brachte!

1356

U.T.
Kammer-Lichtspiele Planken D 2, 6

Gesellschaft Olymp.
Sonntag, den 4. Mai, nachmitt. 2.15 Uhr
Ausflug nach Friedrichsfeld
mit Unterhaltung
In den Befehlshaber der Wirtschaft zur Main-Neckarbahn, Seidenheimerstraße 35, wozu unsere Mitglieder nebst Angehörigen herzlich einladet
Der Vorstand.
B 4384
Abfahrt: 2.30 Uhr vom Hauptbahnhof.

Hotel Schloss Hausbaden
Badenweiler
wieder eröffnet.

Damenhüte
Reiche Auswahl Mässige Preise
Moderneleten getragener Hüte bereitwilligst
Alfred Joos, Modes
Mannheim Q 7, 20, Tel. 5636.

Abschriften
Vervielfältigungen
mittels Typendruck fertig
prompt
Schüritz, N 4, 17
Telephon 7105.

Rechnungen
für Kassen-
buchhalter
fertig
gemäß an. Angeh. u. N. C. 75
an die Geschäftsstelle. 153000

Wer ein Hofgut, Haus, Villa, Bauplatz, Wald
kauft oder verkaufen will, wende sich nur an **B4225**
Güter-Bauer
Herrnstr. 2606 Mannheim, Kronprinzenstraße Nr. 58.

Uhren
werden schnell, gut und billig repariert unter Garantie.
Monteur von Damen- und Herren-Uhren.
Günther-Sommer, Q 4, 1. III
Uhrenmacher und Juwelier.
743a

Geschäfts-Verlegung — Neu-Eröffnung!
(Modes).
Hierdurch mache ich meiner geehrten Kundschaft die freundl. Mitteilung, dass ich mit dem **1. Mai 1919** mein bisher Alhornstraße 13 betriebenes Putzgeschäft nach
Mittelstraße No. 9 (gegenüber vom Automat)
verlege. B4394
Bei dieser Gelegenheit sage ich meinen geschätzten Kunden für das mir bis heute entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank und bitte ich auch im neuen Lokal um weiteren glücklichen Zuspruch.
Möchte nicht verfehlen, noch auf mein reichhaltiges Lager in garnierten und ungarmentierten
Frauen-, Mädchen-, Kinder- und Trauer-Hüten
sowie auf Putzmaschinen etc. hinzuweisen und sichere ich Ihnen jederzeit prompte und reelle Bedienung bei billigster Berechnung zu.
Bei evtl. Bedarf bitte ich Sie, mich freundl. zu unterstützen und zeichne ich
Hochachtungsvoll
Mina Marquart Wwe., Mittelstrasse 9.
NB. Auch nicht bei mir gekaufte Hüte werden jederzeit gerne umgearbeitet und modernisiert.

Colosseum-Lichtspiele Platz für 800 Personen
Mannheim = Mesplatz.
Edelster und schönster Theater der Neckarstadt.

6 Riesen-Akte! Programm vom 2. bis 6. Mai
Sensation ohne Gleichen!
Neu für Mannheim! **Neu für Mannheim!**

ALRAUNE zweiter Teil
Die Geschichte eines künstlich geschaffenen Lebewesens. — Nach dem berühmten Roman von Hans Heinz Ewers.
Personen: Professor Junk ten Brinken, Frank Braun, Justizrat Jontram, Wolf, dessen Sohn, Alma Raune eine Dirne, Airaune, Elsa deren Gespielin.
* * **Airaune Rössli Szolössi.**
Airaune gelangt um 2 1/2, 5 1/2, 7 1/2, 9 1/2 Uhr zur Vorstellung.

So was kommt von so was, Lustspiel mit grossem Lacherfolg
Man besuche möglichst auch die Nachmittags-Vorstellungen. 1396

Neuanfertigung Umänderung

Jackenkleider
Mäntel
Kleider
Mantelkleider
Tanzkleider
Blusen
Röcke

Damen
Badische
für Kinder

aus zugegebenen
neuen und alten Stoffen,
modernen
Kleidern und Mänteln

Asenheim

jetzt E 2. 1/3.

National-Theater

Freitag, den 2. Mai 1916

43. Vorstellung im Abonnement D

Der Fächer

Beginn 7 Uhr. Mittel-Greife. Ende 9 1/4 Uhr.

Künstler-Theater „Apollo“

Ab Freitag, den 2. Mai, abends 7 1/4 Uhr

Varieté-Vorstellung

Programm vom 2. bis 15. Mai

Schilda, der Geschicklichkeitsspieler
Hensel u. Hagen, die fidele
Straßenbahnner
Zwei Bennis, komische Akrobaten
Hermann u. Bertram, kom.
dreifach Reck
Hermann Strebel, Humorist
Brucks u. Brucks, die humorvollen
Radfahrer
Reinhard u. Sohn, Equilibristen
Wilma, Universal-Künstlerin
Assad, der Dünnemacher
A. Rubin, Experimentator

Sonntags: Zwei Vorstellungen
Anfang 3 1/2 und 7 1/2 Uhr.

CAFÉ CONTINENTAL.

Neuer Besitzer: K. SIDOLY.

feinstes Familien-Café (hochelegant renoviert).

Freitag, den 2. Mai, abends 7 1/2 Uhr

Opern- und Operetten-Abend mit verstärktem Orchester

des allen Mannheimern bekannten und beliebten Kapellmeisters und Violin-Virtuosen **Fredo Reimers.**

Auf vielseitigen Wunsch spielt die brillante Klavier-Künstlerin **PAULA BACH-BOCKELMANN** die **Sonate Appassionata** von Beethoven. — Absolut ohne Konkurrenz. 1354

Programm.

- Hochzeitsmarsch a. d. Sommernachtsstraßen . . . v. Mendelssohn
- Frauenmorgen (Waltz) . . . v. Reinhardt
- Ouverture z. Oper Oberon . . . v. Weber
- Liebeslied a. d. Waldsäule . . . v. Wagner
- Was jeder singt (Potp.) . . . v. Gilbert.

II.

- Fantasie a. d. Oper Frelschütz . . . v. Weber
- Appassionata (Klavier-Solo) . . . v. Beethoven
- Dorfhändler (Waltz) . . . v. Kalmann
- Streichung z. Strauß Melodien . . . v. Schreiner
- Schlüsselmarsch.

Tische können wegen Ueberfüllung nur bis 8 Uhr belegt werden.

Rosengarten-Mannheim-Nibelungensaal.

Sonntag, den 4. Mai 1916, abends 7 1/2 Uhr.

Helterer

Wiener Abend

Mitwirkende:

Elisabeth Valentin Käthe König
Sängerin aus Wien vom Künstlertheater Apollo (Operetten-Soubrette)

Rudolf Roitner Ernst Vogler
(Tenor) vom Künstlertheater Apollo (Tenor-Soubrette)

Die verstärkte Kapelle des Grenadier-Regiments 110

Dirigent der Gefangs- und Musiknummer: Kapellmeister **Robert Herried.** 51105

Lieder, Duette und Quartette aus den Operetten:
Die Fledermaus / Wiener Blut / Bruder Straubinger / Scuderie fein / Der liebe Augustin
Der Bogenschütz / Das Dreimäderlhaus
Original Wiener Lieder

Erstaufführung in Alt-Wiener Tracht

a) Im Theater blühen wieder die Blume von Rob. Stolz

b) Ich muß wieder einmal in Bräutigam sein von Ralph Benatzky

gesungen von **Frl. Elisabeth Valentin** (Wien).

Original Wiener Duette

a) So läßt nur eine Wienerin von Edmund Eyster

b) Heute Nacht, wenn die Sternelein glüh'n von Robert Stolz

gesungen von **Frl. Elisabeth Valentin** (Wien) und Herrn Vogler.

Bezahlung — Ohne Wirtschaftsbetrieb — Kassenöffnung 9 1/2
— Anfang 7 1/2. Preise: Nummerierte Plätze Parterre 1. St. und Empore 1. Reihe 2 Mk., Parterre 2. St., Empore 2. Reihe und Säulengang 1.50 Mk., alle übrigen nicht nummerierten Plätze 80 Pfg. — Reservierung an der Logenbank im Rosengarten täglich von 11—1 und 3—6 Uhr.

Kabarett Rumpelmayer

Täglich 4 Uhr-Tea
mit Unterhaltung durch Kabarett-Künstler.
Künstl. Leitung: Am Flügel:
Paul Kortalla Homann-Webau

- Mai-Programm**
- Antje Dankmar Sängerin
 - Gerald Mortam Satyrischer Plauderer
 - Valerie Didier u. E. Lindner Duette aus alter Zeit
 - Seppel Mauermeier Bayerischer Typendarsteller
 - Willy Prager der bekannte Vortragskünstler
 - Helen Carlotta Bravour-Spitzon-Tänzerin
 - Lu v. Rothemberg Vertragskünstlerin
- Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn 8 Uhr

Nur im

Walhalla

Theater
Seckenheimerstr. 11
Ab heute Freitag, den 2. Mai
Die phänomenale
Detektiv-Sensation in 4 Akten
8. Abenteuer
des berühmten Meister-Detektivs
Sherlock Holmes
„Das Schicksal der Renate Jongk“.
Hochspannender, sensationeller
Detektiv-Schlager
mit Ferd. Bonn und Lia Ley.
Alleinerstaufführung für Mannheim!
Ferner
das köstliche Lustspiel:
Wenn der Flieder blüht!
4 Akte 4.
Künstler-Kapelle

Mannheimer
Hausfrauenbund
E. V.

Freitag, den 2. Mai 1916,
abends 8 Uhr
im großen Saal der Harmonie

Vortrag

d. Herrn Kreisinspekt. Blaser.
Wie gestalte ich meinen
Kologarten ertragsreich?
Alle Besitzer von Kologärten
sind herzlich eingeladen.

Sportplatz am Waldpark.
Grosses Wettspiel
Sportvereingung Schwabingertal
(Bayer gegen die Eisernen
EM, Sportklub Käfertal)
gegen B4219
Mannheimer Fußball-Club 1908
Lindenhof.

10⁰⁰ Uhr vormittags:
III. Mannschaft
1⁰⁰ Uhr nachmittags:
II. Mannschaft
3⁰⁰ Uhr nachmittags:
I. Mannschaft
Mannheimer Fussball-Club 1908
Lindenhof.

**Vereins- und
Gesellschaftssaal**
noch einige Tage in der
Woche zu vergeben. B4264
Restaurant Faust
Friedrichsplatz 6.
**Wieder-Eröffnung
der Weissnähschule**
15. Mai.
Gehobenen Unterricht in
Handnähen, Maschinennähen
und Zuschneiden. B4282
Fr. M. Diefenbacher
K. 4, 10.
Ruhe und Erholung
i. d. Pension Saal,
„Vielbrunn“.
Et. König, täglich am
Wald gelegenes Haus,
Vorj. Hl. Eifen, aufmerksamste
Betreuung. 1107

VOLKS-

THEATER
U 1,6 Telephone 409 U 1,6

Erstaufführung
Sträfling
No. 113
oder
**Die Ehre
für den Vater**
Sensation — Kriminalfilm
5 Akten
Hauptrollen:
Karl Auen. Käthe Haack.
Der Film wird Aufsehen erregen
wie nie ein Film.
Kraft seines Inhalts.
Den Film muss jeder sehen.
Wird jeder schon müssen.
Ausserdem:
**Ich möchte
kein Mann sein**
Lustspiel-3 Akter
Ossi Oswald.
Einer haben keinen Zebril.

Montag, den 5. Mai 1/2 8 Uhr, Musensaal.
Hannelore Ziegler
unter Mitwirkung des
Nationaltheater-Orchesters.
Leitung:
Kapellmeister **Felix Lederer**
Eigene Tänze
(Neue Vortragsfolge). 1376
Kostüme von Frau Professor Ott Ziegler.
Karten, Saal 6. — 5. — 4. — 3. — Empore
7. — 8. — 9. — Stehplatz 2. — im Mann-
heimer Musikhaus, P. 7, 14a.

Mehr & Schäfer
H 7, 26 Mannheim H 7, 26
Telephon Nr. 3856.

Eisenwaren
Schiffsutensilien
Technische Artikel
Elektrische Artikel.

**Maschinen-
PUTZ-
Tücher**
Lieferung-
Erhaltung-
Reinigung.
MECHLER & Co.
MANNHEIM
Südliche Lagerstrasse 11
11 Referenzen

Zeugnisse.
Vorfertigungsgüter „die
erhält prompt und tadellos
Schreiberei Wols, 1103
Bismarckplatz 10. Tel. 4053.

Begleite Montag, den 5. Mai im Saale zum
Liederkränz, K 5, 4 mit einem besseren, neuen
Privat-Tanzkurs
in einfachen und modernen Tänzen. 5 437
Namenbuch erleben an
Herrmann Max Kühnpast
Gontardstraße 611.